
Subject: Meine FIN-Story

Posted by [Hainer](#) on Thu, 21 Jul 2022 09:13:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend zusammen,

zunächst einmal, dies ist mein erster Post in diesem Forum, weshalb ich um Rücksicht bitte, falls ich Fehler begehen sollte ;).

Aber nun zu mir. Ich bin Mitte 30 und nehme seit knapp 2 Jahren FIN. 5mg viertel ich mir regelmäßig und nehme entsprechend 1,25 mg/Tag zu mir. Parallel verwende ich 2x täglich Minidoxil-Schaum ebenfalls über den oben genannten Zeitpunkt.

Innerhalb des ersten Jahres entwickelte sich meine Haardichte/ mein Haarstatus wirklich prima. Keine 20 Haare mehr im Sieb nach der morgentlichen Dusche perfekt, dachte ich zumindest. Ich hatte die üblichen NW zu verzeichnen, konnte aber gerade so damit leben.

Plötzlich vor etwa einem halben Jahr schoss meine Libido dann aber plötzlich rapide nach oben. Damit einhergehend selbstverständlich enormer Haarverlust. Bisher habe ich keine Chance das ganze in den Griff zu bekommen, es beeinträchtigt mein tägliches Leben wirklich sehr, da ich an nichts anderes mehr denken kann.

Hat jemand eine Idee, worum es sich handeln kann & vorallendingen qualitative Lösungsvorschläge? Eine Dosiserhöhung verschlimmert das ganze btw. nur...

Ich bin tatsächlich Ratlos und mein Hautarzt kann mir auch nicht helfen.

Subject: Aw: Meine FIN-Story

Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 21 Jul 2022 09:20:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieviel Haare fallen denn am Tag ungefähr aus, und wie lange geht das schon? 6 Monate? Und wie ist dein derzeitiger Haarstatus?

Vielleicht liegt es am Minoxidil?

Subject: Aw: Meine FIN-Story

Posted by [Hainer](#) on Thu, 21 Jul 2022 09:26:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für die schnelle Rückmeldung.

In etwa 70-80 täglich seit gut 6 Monaten.

Worum es mir allerdings primär geht, ist der Nebeneffekt der Libidosteigerung, welcher wirklich

unerträglich ist. Ich fühle mich deutlich schlimmer als während der Pubertät. Der Zusammenhang ist mir unerklärlich? Reagiert mein Körper eventuell und schüttet vermehrt Testo aus nach der FIN-Einnahme?

Grüße

Subject: Aw: Meine FIN-Story
Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 21 Jul 2022 09:40:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mach mal ein Foto von den Haaren bitte. 70-80 Haare könnten noch im Normalbereich sein! Im Sommer hatte ich als auch schon solche Libidoschwankungen. Könnte evtl normal sein.

Ich würde nicht mehr wie 1 mg Fin verwenden. Noch besser wären 0,50 mg, wenn dir das reichen wird???!

Leute, sagt auch mal was! :d

Subject: Aw: Meine FIN-Story
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Thu, 21 Jul 2022 11:35:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wann warst du das letzte Mal bei Arzt und hast dir deine Hormonwerte bestimmen lassen?

Lass dir Testo Gesamt, frei, E2, SHBG, Prolaktin und Progesteron bestimmen, mit diesen Werten kann man schon sehr gut die Libido bewerten.

Eine Libido Steigerung durch Fin ist eher in den ersten Monaten nach Einnahmebeginn zu vermerken.

Und bis zu 100 Haare am Tag ist noch normaler HA.
Wenn die Dichte abnimmt kannst du Dut dazunehmen.

Subject: Aw: Meine FIN-Story
Posted by [Frank1970](#) on Thu, 21 Jul 2022 16:34:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Habe vor 23 Jahren auch finasterid genommen. Erst Propecia bei nw1, was auch C a eineinhalb Jahre gut gewirkt hat. Glänzende gesunde Haare, und kein HA mehr.

Musste danach immer wieder die Dosis erhoehen, da ich immer wieder Effluvien hatte. Im Sommer, und im Winter. Bin dann bis 5 mg Proscar aufgestiegen.

Libido war nie weg.

Aber auch unter Avodart und 100 mg spirio war sie lediglich gedrosselt. Selbst unter dieser Medikation hatte ich im Sommer libidoanfaelle, die mit Effluvien einhergingen.

Sowas darf eigentlich gar nicht passieren.
Jetzt unter 150 mg Spiro und avo ist meine Libido fast weg.
Aber habe auch keine Effluvien mehr.
Noch besser wurde es mit Sojabohnen zusätzlich.
Jetzt ist nicht als mehr Sperma da.

Es ist fraglich ob du mit 1,25mg Fin hinkommst.

Gruss

Frank

Subject: Aw: Meine FIN-Story
Posted by [Frank1970](#) on Thu, 21 Jul 2022 16:40:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unter Finasterid steigt auch die Östrogen- und IGF1-Wirkung.
Das erhöht auch die Libido.
Ein weiterer Grund wäre ein Anstieg der 5-alpha-Reduktase Typ 1, die hochschiesst, weil ja nur selektiv Typ 2 gehemmt wird. Das kann dann auch HA begünstigen, und zusammen mit IGF1 auch Akne.

Subject: Aw: Meine FIN-Story
Posted by [mike.](#) on Thu, 21 Jul 2022 16:45:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hainer schrieb am Thu, 21 July 2022 11:13: Guten Abend zusammen,

zunächst einmal, dies ist mein erster Post in diesem Forum, weshalb ich um Rücksicht bitte, falls ich Fehler begehen sollte ;).

Aber nun zu mir. Ich bin Mitte 30 und nehme seit knapp 2 Jahren FIN. 5mg Viertel ich mir regelmäßig und nehme entsprechend 1,25 mg/Tag zu mir. Parallel verwende ich 2x täglich Minidoxil-Schaum ebenfalls über den oben genannten Zeitpunkt.

Innerhalb des ersten Jahres entwickelte sich meine Haardichte/ mein Haarstatus wirklich prima. Keine 20 Haare mehr im Sieb nach der morgentlichen Dusche perfekt, dachte ich zumindest. Ich hatte die üblichen NW zu verzeichnen, konnte aber gerade so damit leben.

Plötzlich vor etwa einem halben Jahr schoss meine Libido dann aber plötzlich rapide nach oben. Damit einhergehend selbstverständlich enormer Haarverlust. Bisher habe ich keine Chance das Ganze in den Griff zu bekommen, es beeinträchtigt mein tägliches Leben wirklich sehr, da ich an nichts anderes mehr denken kann.

Hat jemand eine Idee, worum es sich handeln kann & vorallendingen qualitative

Lösungsvorschläge? Eine Dosiserhöhung verschlimmert das ganze btw. nur...

Ich bin tatsächlich Ratlos und mein Hautarzt kann mir auch nicht helfen.

Es klingt wie bei mir vor 11 Jahren.. Eine klassische AR upregulation unter fin mono
Kann auch alternativ sein, dass der backdoor pathway zugenommen hat.. Hoden schwächer
und NNR stärker.. Dann hat man auch mehr DHT... Glucocorticoide könnten helfen.. Jedoch
ohne Hintergrundwissen ist die Anwendung nicht zu empfehlen.

Libido ist immer E2+DHT(in Zellen adiol und adion nach dht)
Nur noch weitere Mittel haben damals geholfen

ähnlich wie bei Frank

Fin off / on könnte helfen

Ansonsten weiß ich leider nicht weiter.. Ist die Frage, wie weit man gehen würde.. Je mehr
Wirkung desto mehr NW bzw Veränderung nimmt man in Kauf.

Subject: Aw: Meine FIN-Story
Posted by [FarlaneLeft](#) on Fri, 22 Jul 2022 08:17:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1:1 wie bei mir. Ich nehme auch seit einem Jahr 1mg fin täglich. Haarstatus wird schleichend schlechter, Libido ist viieeeel höher als vor Behandlungsbeginn. Meine Freundin hat es auch von sich aus bemerkt.

Zusätzlich führt eine hohe Libido anscheinend auch zur Ausschüttung von Prostaglandinen da ständig Sex+ Samenerguss. Keine Ahnung, ob das auch zum HA beiträgt.
Hast du noch andere NWs? Ich habe manchmal heftigen Brainfog.

Absetzen traue ich mich aber nicht, da es dann vielleicht noch schlimmer wird mit dem HA. Ich nehme jetzt RU dazu und hoffe auf Besserung.

Halt

Subject: Aw: Meine FIN-Story

Posted by [Hainer](#) on Fri, 22 Jul 2022 10:52:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das klingt doch sehr nach mir.

Ich habe so ziemlich alles ausprobiert in der letzten Zeit. Sämtliche Erhöhungen der Dosis führten leider letztlich nur zu einer noch enormeren Libidoerhöhung. Selbstverständlich auch Brainfog. Den Höhepunkt hatte ich tatsächlich als ich einmal die Woche DUT 0,5 mg ergänzt habe. Resultat: Sex mehr als einmal täglich ein MUSS. Versteht mich nicht falsch. Grundsätzlich gibt es Schlimmeres, aber es ist irgendwann einfach nur noch belastend - Zumal es bei mir definitiv zu NOCH verstärktem HA führt.

Ich bin mit meinem Latein komplett am Ende, weshalb ich mich an dieses Forum gewandt habe.

Subject: Aw: Meine FIN-Story

Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 22 Jul 2022 11:12:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Resultat: Sex mehr als einmal täglich ein MUSS.

Hoffentlich hast ne Freundin, die das mitmacht! Sonst machts wenig Sinn. :d

Subject: Aw: Meine FIN-Story

Posted by [FarlaneLeft](#) on Fri, 22 Jul 2022 13:26:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann sind wir da ja schonmal zu zweit. Meine Freundin macht es noch mit. Teilweise 1-6x pro Tag + manchmal noch selbst Handanlegen. Brainfog wird schon nach 2 Tagen off Fin spürbar besser, aber dann kommt die Angst vorm HA zurück. Absolute Katastrophe.

Im wesentlichen habe ich 2 Erklärungen dafür:

1. Der Körper reagiert total über und versucht das dht durch noch mehr a3r zu kompensieren und sticht dadurch Fin aus. Vielleicht sogar backdoor pathway.
2. Ich reagiere nicht auf dht sondern auf andere Androgene (Test) und der Test-spiegel steigt durch fin ins unermessliche (Aber dann würde ich deutlich mehr muskeln und Armhaare haben)

Wie gesagt: Ich beginne jetzt mit RU Pulver-Lösung nach Sonic Boom. Vorteil von RU ist, dass es ein Androgen-Rezeptor Hemmer ist. Im Gegensatz zu fin wird es nicht nur dht stoppen,

sondern auch Testosteron. Fin will ich jetzt langsam reduzieren. Entweder auf 1mg 1d on / 1d off oder 0,5 mg jeden Tag. Ich werde auch Voltaren mal eine Chance geben. Wenn Fin nichts bringt (Nichtmal NWs, sondern genau das Gegenteil) wirkt das eventuell bei mir.

Wo hast du dein Fin her? Ich habe 2 varianten: Einmal das originale Proscar undseit ~einem Monat Ratiopharm.

und wie ist denn dein Haarstatus aktuell? Bei mir werden die GHEs seit ca. 2-3 Monaten rapide größer.

.

Subject: Aw: Meine FIN-Story
Posted by [Andree](#) on Fri, 22 Jul 2022 14:29:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis zu 6x mal am Tag lässt dich deine Freundin aktuell ran? Kann die arme überhaupt noch laufen :o

Vielleicht helfen dir andere Aktivitäten von dieser ich sag mal temporären Sucht weg zu kommen. Ein ordentliches Training mit Grundübungen bringt deinen Körper auf andere Gedanken

Subject: Aw: Meine FIN-Story
Posted by [FarlaneLeft](#) on Fri, 22 Jul 2022 21:45:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist eine Spanne. 6 mal ist die Ausnahme, aber es soll verdeutlichen wie akut es aktuell ist. Das war vor fin nicht so. Sport mache ich genug. Ich merke nur, dass die Libido anscheinend extrem mit meinem HA korreliert. Sprich: Libido Problem lösen würde auch mein HA problem reduzieren